



Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus für die Gemeinde Laboe

Vorstellung der Ergebnisse

13.09.2023

Berit Weiß und Kai Zieseimer

Vorbemerkungen

Zielsetzung

Methode und Ausgangslage

Ergebnisse

Impressum

- Die **Präsenz des Tourismus** in Laboe ist **offensichtlich**.
- **Tourismus bringt Umsätze**, Beschäftigung, öffentliche Einnahmen und hat „**intangible**“ Wirkungen (Image, Lebensgefühl).
- **Tourismus kostet** aber auch (Infrastruktur und Organisation, Auswirkungen auf öffentliche Räume, Natur, Klima usw.).
- **Was hat Laboe vom Tourismus** – jetzt und zukünftig, wenn die Kommune investieren will/muss?
- **Vorhandene Daten** (Statistik-Nord, Bundesagentur für Arbeit, VGR, verfügbare Primärerhebungen) liefern aus vielen Gründen **nur bruchstückhafte Informationen**.
- Wertschöpfungsanalysen stellen für die **regionalwirtschaftliche Fragestellung** in Kommunen, Städten etc. das Mittel der Wahl dar.
- Andere Fragestellungen, z. B. die **ökologische Perspektive**, stecken erst in den Kinderschuhen (Beispiel: UGR – Umweltökonomische Gesamtrechnung) oder waren in Laboe schon im Einsatz, z. B. **soziale Perspektive** (Einwohnerbefragung).

- Grundsätzlich gibt es zwei Richtungen der Wertschöpfungsanalyse des Tourismus – angebotsseitig und nachfrageseitig (sowie Mischformen wie das sog. Tourismus-Satellitenkonto (TSA) als Ergänzung der allgemeinen Systematik der Wirtschaftsstatistik), derzeit kommunal nicht in Anwendung)
- Angebotsseitig:
 - Basisarbeit: FIF, 1996, Wertschöpfer Tourismus, Bern.
 - Ermittlung des Umsatzanteils des Tourismus sämtlicher Branchen und Unternehmen vor Ort
 - Schwäche: Unternehmen möchten ihre Umsätze nicht preisgeben und kennen die Umsatzanteile aus Tourismus in vielen Branchen nicht.
- Nachfrageseitig:
 - Basisarbeiten: dwif, seit ca. 1990 ff zur ökonomischen Bedeutung des Tourismus in Deutschland, München
 - Ermittlung von Nachfragevolumen in Segmenten, Ausgabewerten in Segmenten, Umsätzen und Anwendung von aus Betriebsvergleichen stammenden Wertschöpfungsquoten (regional nicht differenzierbar)
 - Schwächen: In der Regel Schätzungsfehler wahrscheinlich. Aber: In Laboe intensive vorbereitende Primärerhebungen und deutlich verlässlichere Basisdaten als in fast allen Wertschöpfungsstudien am Markt. Maßgebliche Reduzierung der Schätzfehler.
- Fazit: Begründete Umsetzung des nachfrageseitigen Ansatzes in Laboe im Jahr 2023

Vorbemerkungen

Zielsetzung

Methode und Ausgangslage

Ergebnisse

Impressum

- Zielsetzung: Berechnung der **Wertschöpfungseffekte** des Tourismus für die Gemeinde Laboe
 - Darstellung der für den Ort derzeit wertvollsten touristischen **Teilesegmente**
 - Schaffung einer Grundlage für **zukünftige Berechnungen zur Entwicklung** des Tourismus im Ort. Beispiel: Bemessung potenzieller regionalwirtschaftlicher Effekte der Ansiedlung von Unterkunftskapazitäten.
 - Schaffung einer Argumentationsgrundlage für zukünftige Investitionen, jedoch beschränkt auf die in der Wertschöpfungsanalyse berücksichtigten Aspekte. Andere Sachverhalte (z. B. Nachhaltigkeits- und Klimaschutzaspekte) werden damit nicht abgebildet.

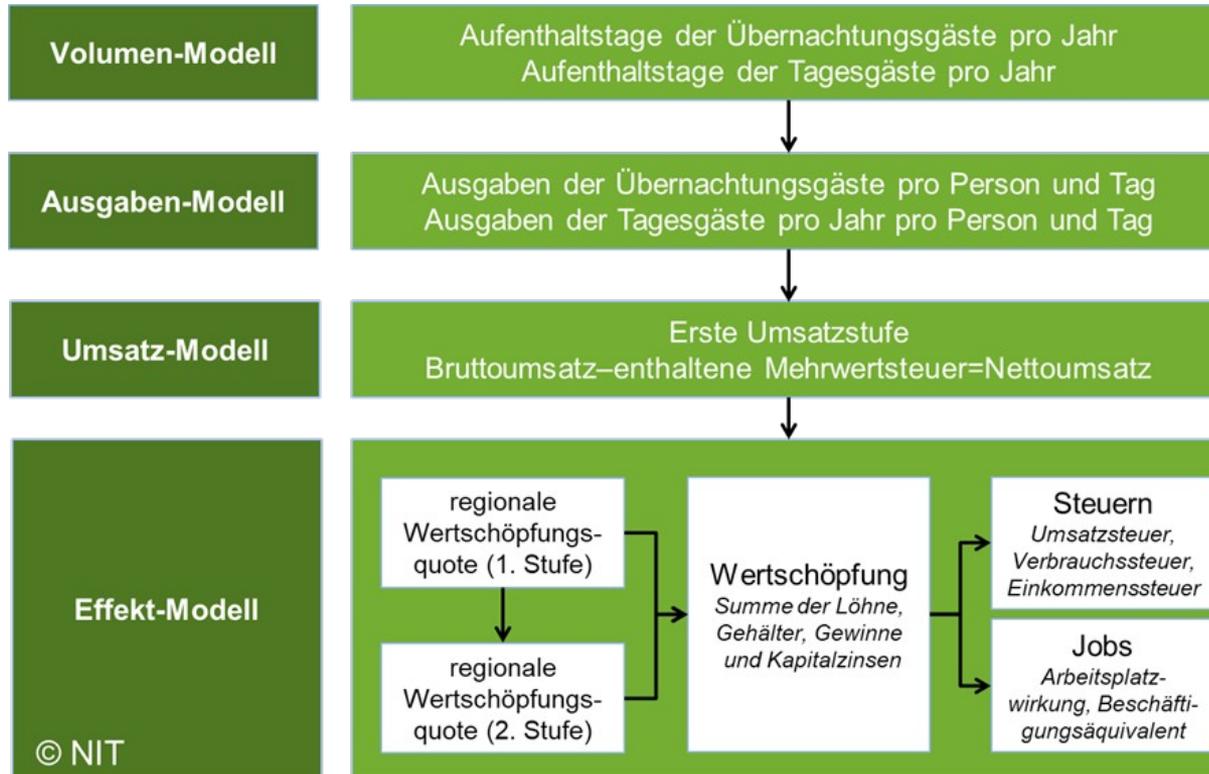
Vorbemerkungen

Zielsetzung

Methode und Ausgangslage

Ergebnisse

Impressum



- Die Umsetzung dieses Grundansatzes ist mit der Ermittlung einer Fülle an Einzeldaten verbunden.
- Nur selten werden Wertschöpfungsanalysen mit Primärerhebungen zur Ermittlung aller erforderlichen Einzeldaten unterlegt. Vielmehr wird auf die geeignetsten, verfügbaren Sekundärdaten aus verfügbaren Quellen zurückgegriffen.
- Für die Gemeinde Laboe wurde im Jahr 2022 durch das NIT eine Gästebefragung durchgeführt, die belastbare Daten zum Volumen und der Verteilung der touristischen Segmente sowie aktuelle Ausgabedaten dieser Segmente liefert.

Übernachtungstourismus

1. Übernachtungen in Betrieben mit 10 und mehr Betten
2. Übernachtungen in Betrieben mit weniger als 10 Betten
3. Übernachtungen auf Wohnmobilstellplätzen
4. Übernachtungen bei Freunden und Verwandten und in Zweitwohnsitzen
5. Übernachtungen im Segment Bootstourismus/Gastlieger

Tagesreisen

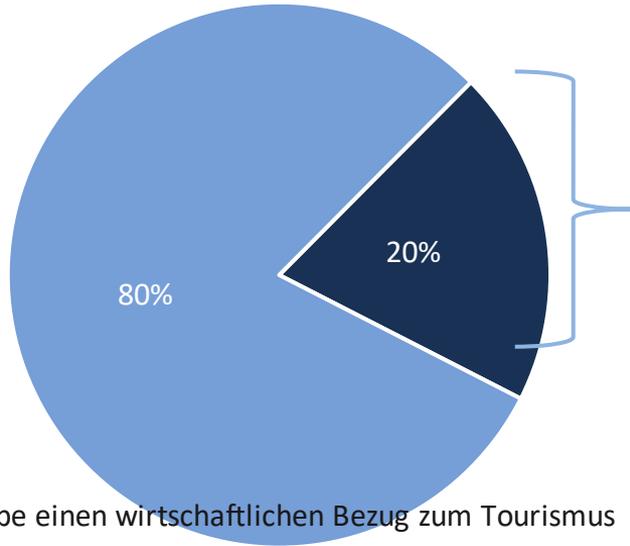
6. Tagesausflüge vom Wohnort
 7. Tagesausflüge vom Urlaubsort
-

Summe Übernachtungstourismus und Tagesreisen

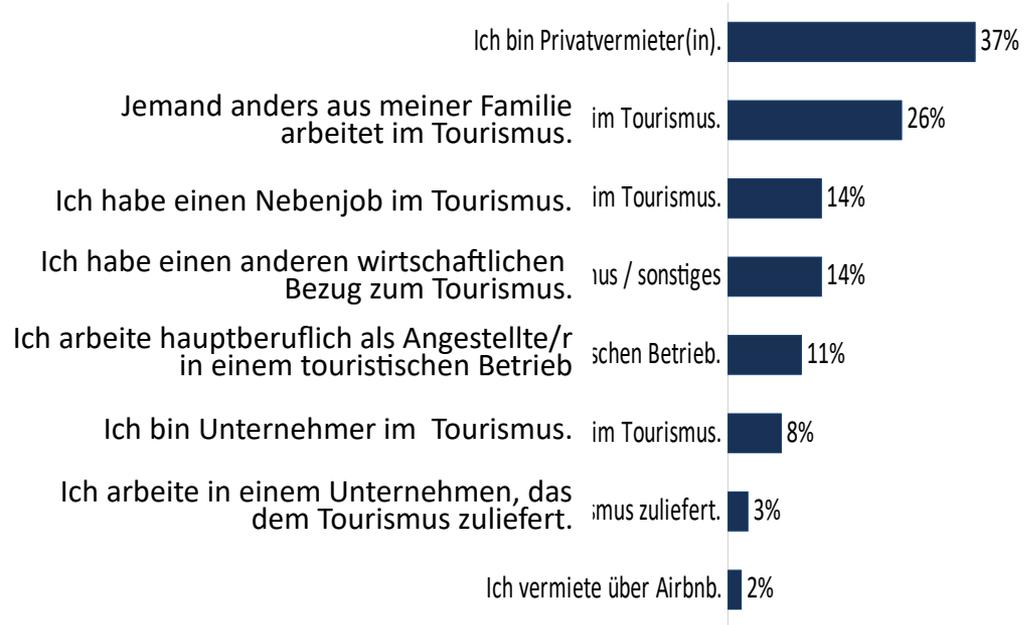
Ausgangslage | Einwohner, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Gastgewerbe

<i>Wertschöpfungsberechnung Gemeinde Laboe Berichtsjahr 2022 Eckdaten lt. Statistik Nord und Bundesagentur für Arbeit</i>	Gesamt	Anteil an allen Beschäftigten
Einwohner Laboe gesamt	5.466	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort gesamt	1.685	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Sektor (Auswahl):		
Gesundheits- und Sozialwesen	310	18%
Verarbeitendes Gewerbe	235	14%
Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	225	13%
Öffentl.Verwalt.,Verteidigung;Soz.vers.	151	9%
Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	117	7%
Gastgewerbe	107	6%
Sonstige wirtschaftliche DL	92	5%
Verkehr und Lagerei	74	4%
Baugewerbe	69	4%
Information und Kommunikation	66	4%
Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	62	4%
Erziehung und Unterricht	59	4%
Finanz- u. Versicherungs-DL	56	3%

Quellen: Statistik-Nord (Einwohner, Stand: 3. Quartal 2022); Bundesagentur für Arbeit (Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wohnort am Stichtag 30.06.2022; Sonderzählungen)



- Ich habe einen wirtschaftlichen Bezug zum Tourismus
- Ich habe keinen wirtschaftlichen Bezug zum Tourismus



Quelle: NIT, 2022, Einwohnerbefragung zur Tourismusakzeptanz in Laboe, Kiel. Frage: Nun geht es darum, welchen Bezug Sie zum Tourismus haben. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie persönlich zu? (mehrere Nennungen möglich)

Basis: Alle Befragten Laboe n=881

Vorbemerkungen

Zielsetzung

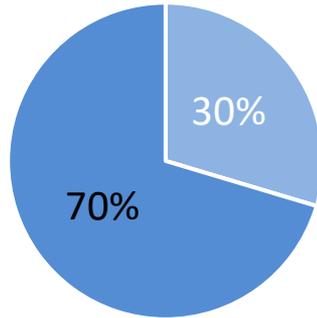
Methode und Ausgangslage

Ergebnisse

Impressum

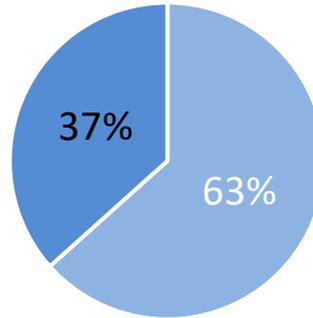
- Übernachtungsreisen
- Tagesreisen

Aufenthaltstage



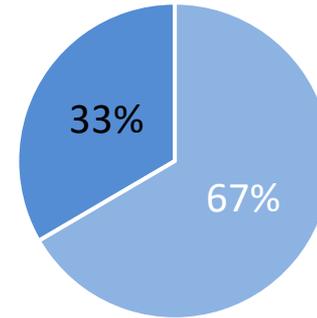
Gesamt:
1,2 Mio.
Aufenthaltstage

Bruttoumsatz



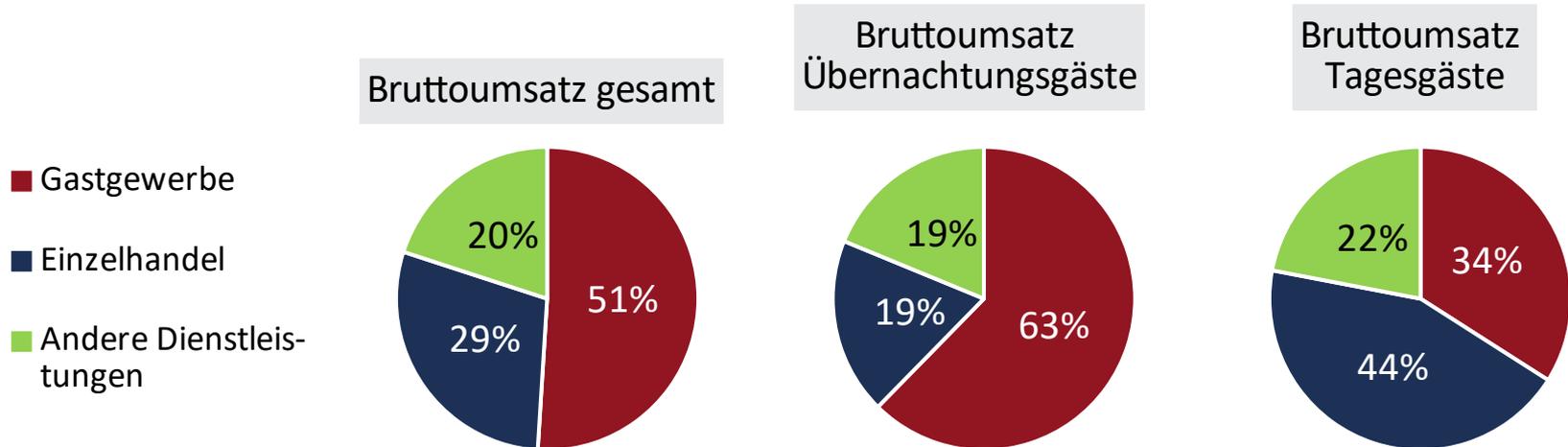
42,4 Mio. Euro
Bruttoumsatz

Wertschöpfung



20,5 Mio. Euro
Wertschöpfung

Beitrag zum Volkseinkommen: 14% (SH: 6%)
Beschäftigungsäquivalent: 749
Touristisches Steueraufkommen: ca. 3 Mio. Euro



*Quelle (Anteilswerte in %): dwif 2023, Sparkassen-Tourismusbarometer Schleswig-Holstein, Berlin/München

- **1,17 Mio. Aufenthaltstage** p. a., davon knapp 350.000 Übernachtungen
- Der touristische **Bruttoumsatz** in der Gemeinde Laboe beläuft sich p. a. auf ca. **42,4 Mio. Euro**
- Die **Wertschöpfung** aus dem Tourismus in der Gemeinde Laboe beträgt p. a. in der sog. 1. und 2. Wertschöpfungsstufe summiert ca. **20,5 Mio. Euro**.
- Der Betrag der Wertschöpfung aus dem Tourismus in Laboe entspricht einer Zahl von **ca. 749 Personen**, die durch die Nachfrage im Tourismus ein durchschnittliches Primäreinkommen beziehen (sog. „Beschäftigungsäquivalent“)
- Die tatsächliche **Arbeitsmarktbedeutung** ist also deutlich höher als die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Gastgewerbe (2022: 107).
- Investitionen und Fördermitteleinsatz in touristische Projekte haben über die sog. Umwegrentabilität einen **stabilisierenden Effekt für die regionale Wirtschaft, den regionalen Arbeitsmarkt und damit für die nachhaltige Entwicklung der Daseinsvorsorge**.

Vorbemerkungen

Zielsetzung

Methode und Ausgangslage

Ergebnisse

Impressum

**Institut für Tourismus- und Bäderforschung
in Nordeuropa GmbH | NIT**

Fleethörn 23 | 24103 Kiel

Telefon 0049 (0) 431 666 567 0 | www.nit-kiel.de

Bearbeitung:

Berit Weiß, berit.weiss@nit-kiel.de

Kai Ziesemer, kai.ziesemer@nit-kiel.de